

Protokoll der Jahresversammlung am 27. Februar 2025

Beginn: 18 Uhr, Ende: 19.22 Uhr

TOP 1 - Begrüßung durch die Vorsitzende, Genehmigung der Tagesordnung

Die Vorsitzende Kim Greulich eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder. Die Mitglieder werden gezählt. Es sind 11 Mitglieder anwesend. Um 18:19 Uhr und 18:30 Uhr treffen zwei weitere Mitglieder ein, sodass insgesamt 13 Mitglieder anwesend sind.

TOP 2 - Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 - Bericht des Vorstandes

Es gab im vergangenen Jahr 2 Treffen. Das Neujahrtreffen am 12. Januar 2024 und die Jahresversammlung am 4. Mai 2024.

TOP 4 - Bericht der Kassenwärtin

Im Jahr 2024 wurden die Mitgliedsbeiträge eingezogen, sodass 1.310,00 Euro eingenommen wurden. Die Ausgaben beliefen sich auf 958, 17 Euro. Das Bankguthaben beträgt am 31.12.2024 3.252, 25 Euro.

TOP 5 - Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfung fand am selben Tag in der Goetheschule statt. Es wurden keine Mängel festgestellt und die Buchungen konnten nachvollzogen werden. Das Belegwesen wurde als geordnet angesehen.

TOP 6 - Entlastung des Vorstandes

Matthias Paesler beantragt die Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

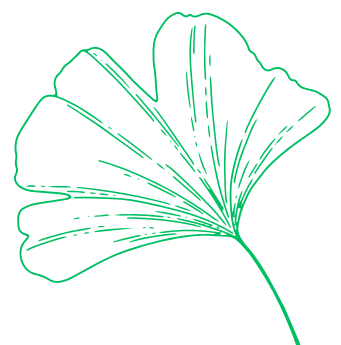
Dafür: 8 von 8

Dagegen: 0 von 8

Enthalten: 0 von 8

TOP 7 - Anträge

Es gibt keine weiteren Anträge.



Protokoll der Jahresversammlung am 27. Februar 2025

Beginn: 18 Uhr, Ende: 19.22 Uhr

TOP 8 - Die Zukunft des Vereins

Die Vorständin Kim Greulich spricht die gesammelten Erfahrungen als Vorständinnen im vergangenen Jahr an. Sie weist auf die durchgängig geringe Teilnehmerzahl der Treffen hin sowie die Formalien, an die sich durch die offizielle Eintragung des Vereins gehalten werden muss. Aus diesem Grund stellt sich die Frage, ob dieser hohe Aufwand für die geringe Anzahl an Teilnehmenden betrieben werden muss und eventuell eine Auflösung in Erwägung gezogen werden kann.

Die Auflösung wird von einigen Teilnehmenden als ein mögliches Ende des Vereins angesehen. Sie verweisen auf die schwindende Motivation durch das Wegfallen von festen Vorgaben und Strukturen sowie die Schwierigkeit in der Organisation von Treffen. Ein Anstieg an wachsender Aktivität wird in Frage gestellt. Einzelne empfinden die Vereinsstrukturen nicht als belastend. Vereine seien zudem nicht aus der Mode gekommen und werden im Gegenteil immer mehr. Ein Eingang der finanziellen Mittel in Form von Mitgliedsbeiträgen würde außerdem wegfallen, wenn der Verein aufgelöst würde.

Andere teilen ihr Verständnis, da stetig ein Zusammenkommen der gleichen Personen besteht und die Mehrheit des Vereins nicht zu den Treffen kommt. Das Vereinsrecht wird als zu kompliziert angesehen, weshalb eine inoffizielle Gruppe befürwortet wird. Des Weiteren wird der fehlende Mehrwert des Vereins angesprochen. Es sollten Gründe geschaffen werden, warum sich die Mitglieder treffen möchten, was nicht nur offizielle Vereinsstrukturen geschaffen werde.

Frank Knischewski bietet die Möglichkeit an, die Mitglieder des Ehemaligen Vereins mit den Jahrgängen 88/89 zu vereinen. Seit 2008 würden regelmäßig Treffen veranstaltet.

Einladungen seien nicht bei allen Mitgliedern angekommen. E-Mail-Adressen und Zustellungen müssen überprüft werden.

Der Wunsch, dass Treffen stets in der Goetheschule stattfinden sollten, wurde wiederholt geäußert.

Die Sitzung wird um 19:22 Uhr geschlossen.

K. Greulich

Gez. Kim Greulich, 1. Vorsitzende

K. Greulich

Gez. Kiara Greulich, Stellvertretende Vorsitzende

Teilnehmerliste vom 27. Februar 2025

Kiara Greulich (Vorstand)
Kim Greulich (Vorstand)
Lara Uckun (Kassenwartin)
Matthias Paesler
Wolf-Dietrich Lübeck
Jens Deamrich
Wolfgang Retelsdorf
Ute Förderer-Heers
Stefanie Roß
Constanze Krohne
Martina Lübon
Frank Knischewski